



Stefan Blankertz

Die stumme Sünde

Mittelalter-Krimi

VIRULENT

Margarete, belgische Wirtin

Philippe von Soissons, Graf

Pierre, Magister an der Pariser Universität

Dieses Buch ist ein Roman. Die Handlung ist frei erfunden, wenngleich im historischen Umfeld eingebettet. Einige Personen, Ereignisse und Orte sind historisch, einige sind es nicht. Die historischen Personen des Romans sind mit einem Stern gekennzeichnet. Die Darstellung ihres Verhaltens und ihres Charakters entspricht jedoch nicht in jedem Fall der Überlieferung. Schriften damaliger Autoren werden sinngemäß, nicht wörtlich zitiert. Der Anhang enthält ein Glossar.

*» Er sprach zu ihnen: Tut niemandem Gewalt
oder Unrecht.«*

Lukas 3,14

*» Und vergib uns unsere Schuld, wie auch
wir vergeben unsern Schuldigern.«*

Matthäus 6,12

*» Ich bin nicht gekommen, dass ich die Welt
richte, sondern dass ich die Welt rette.«*

Johannes 12,47

KAPITEL I

*»Der Ursprung alles Unvollkommenen liegt
notwendig in einem Vollkommenen.«*

Thomas von Aquin

Isfried Hardefust war so frohgemut, dass es ihm nie in den Sinn gekommen wäre, dies könnte der letzter Besuch des Badehauses in der Schwalbengasse gewesen sein, den Gott ihm gewähren würde.

Seit heute, dem Tag vor dem Fest des heiligen Apostels Matthäus im Jahre des Herrn 1274, nannte er ein Geheimnis sein eigen, das sein Schicksal zum Besseren wenden würde. Trotz der Verkleidung hatte er

den Verbannten sofort wiedererkannt, den er einstmals auf einer ansonsten eher langweiligen Handelsreise zufällig getroffen hatte, zu der er von seinem gemeinen Vater gezwungen worden war. Nun hatte ihm der Erzbischof versprochen, ihn fürstlich zu belohnen, weil er ihm Mitteilung davon gemacht hatte, dass ein Mitglied aus einer der verbannten Familien sich in Köln aufhielte, was ihnen bei Androhung des Todes verboten war.

So hilfreich ist es, dass ich ein so gutes Gedächtnis habe, freute sich Isfried und rieb sich die Hände. Er hatte die letzten Nächte bei seiner Buhle Mathilde verbracht, da deren Mann eine Schuld bei dessen Bruder in Deutz abarbeiten musste. Am Morgen